

Informationsblatt der Gemeinden St. Oswald und Lichtenau



Ausgabe 05/2023 vom 06.04.2023

An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Herrn

Johann Bock

Altbürgermeister der Gemeinde Lichtenau i. M. Lichtenau 16/2

der am 1. April 2023 im 86. Lebensjahr verstorben ist.



Johann "Hans" Bock war von 1979-2001 Bürgermeister der Gemeinde Lichtenau i. M. und insgesamt 34 Jahre lang Mitglied des Gemeinderates. Er war Ehrenbürger der Gemeinde Lichtenau und ua. Träger des Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich sowie des Landes Oberösterreich.

In seiner Amtszeit wurden in der Gemeinde Lichtenau unzählige Projekte umgesetzt. Darunter fielen ua. der Bau der Feuerwehrhäuser Oedt und Hörleinsödt, die Errichtung zahlreicher Gemeindestraßen und Güterwege sowie der Sportanlage in Lichtenau. Nur dem unermüdlichen Einsatz von Johann Bock ist es zu verdanken, dass die Wasserversorgung Oedt-Hochhausen, mit Quellfassungen in der damaligen Tschechoslowakei, Ende der 1990er Jahre errichtet werden konnte.

Nicht nur die Gemeinde Lichtenau lag Hans am Herzen. Er war auch sehr verbunden mit der Gemeinde St. Oswald. So wurde auch das heutige Gemeindeamt unserer Verwaltungsgemeinden in seiner Amtszeit errichtet. Etliche Projekte, welche nicht einmal annähernd aufgezählt werden können, trugen seine Handschrift. Auf diesem Wege nochmals ein aufrichtiges DANKE Hans!

Lieber Hans!

Deine Schritte sind verstummt - doch die Spuren deines Lebens bleiben!

In dankbarer Erinnerung

Bgm. Albrecht Neidhart, Bgm. Heidemarie Silber, die Gemeinderäte sowie die Bediensteten der Verwaltungsgemeinden St. Oswald und Lichtenau

Erneute Ausschreibung

Aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 19. Jänner 2023 wird gemäß §§ 8-11 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2022 i.d.g.F. von der Gemeinde Lichtenau im Mühlkreis folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Vertragsbedienstete/r der Funktionslaufbahn GD 18.5

Bausachbearbeiter/in

Diese Besetzung erfolgt ehestmöglich.

Das Dienstverhältnis wird, bei einem Monat Probezeit, vorerst für ein Jahr befristet. Danach ist die Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis möglich und vorgesehen.

Beschäftigungsausmaß: Vollzeit (40 Wochenstunden)

Aufgabenbereiche:

- Alle Aufgaben im Bereich der Bauverwaltung (Bauvorhaben der Gemeinde und Bürger/innen, Abwicklung von Bauverfahren nach den Baugesetzen)
- Raumordnung, insbesondere Betreuung des Flächenwidmungsplans
- Betreuung der GIS-Systeme (Grundstückskataster, Leitungskataster)
- Veranstaltungswesen
- Mithilfe in der Finanzverwaltung, im Personenstands- und Staatsbürgerschaftswesen und im Bürgerservice

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EWR-Angehörige/r
- Volle Handlungsfähigkeit und einwandfreies Vorleben
- Mindestalter 18 Jahre
- Persönliche, insbesonders körperliche, gesundheitliche und fachliche Eignung
- männliche Bewerber haben den Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- bzw. Zivildienst zu erbringen
- Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit, Genauigkeit, Selbstständigkeit, Motivationskraft, Kritikfähigkeit, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit, Ausdauer, Flexibilität

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Abschluss einer kaufmännischen Ausbildung bzw. einschlägiger Lehrabschluss oder Absolvierung einer höheren Schule mit Maturaniveau (z.B. HAK, HTL) oder langjährige Büroerfahrung
- Bereitschaft zur Ablegung der vorgeschriebenen Dienstprüfungen innnerhalb von drei Jahren
- Bereitschaft zur Ablegung der Dienstprüfung für Standesbeamte innerhalb einer angemessenen Zeitspanne

Erwünscht sind:

- Mehrjährige Berufserfahrung vorzugsweise im Gemeindedienst
- Sehr gute MS-Office und EDV-Anwenderkenntnisse
- Führerschein der Gruppe B

Was wir bieten:

- Eine attraktive und fordernde Aufgabe in einem engagierten Team
- Krisensicherer Job in der Region
- Modernes und attraktives Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiteinteilung durch Gleitzeitvereinbarung
- Betriebliche Altersvorsorge sowie andere Sozialleistungen
- Entlohnung gemäß Gemeindeschema in GD 18 Einstiegsgehalt € 2.482,80 brutto. Bei anrechenbarer, einschlägiger Berufserfahrung entsprechend höher.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F. Die Gemeinde Lichtenau im Mühlkreis behält sich die Möglichkeit vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche, Hearings, Tests und sonstige fachliche Begutachtungen durchzuführen. Im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren anfallende Kosten werden nicht ersetzt.

Das Bewerbungsschreiben samt den entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, Urkunden, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung) sind an das Gemeindeamt Lichtenau im Mühlkreis, 4170 St. Oswald b. H., Nr. 18 zu richten und müssen bis spätestens Mittwoch, 3. Mai 2023, 10:00 Uhr beim Gemeindeamt einlangen.

Für Rückfragen steht Ihnen Amtsleiter Alexander Neidhart (Tel.: 07289/71555-12) gerne zur Verfügung.

Wir teilen Ihnen mit, dass die Gemeinde Lichtenau im Mühlkreis, St. Oswald 18, 4170 St. Oswald bei Haslach als Verantwortliche, Ihre personenbezogenen Daten im Zuge des Bewerbungsprozesses verarbeitet. Nähere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter http://www.lichtenau.ooe.gv.at/datenschutz.

Sie wollen Teil eines engagierten Teams in der Verwaltungsgemeinschaft St. Oswald/Lichtenau werden? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Der Bürgermeister: Albrecht Neidhart eh.



INFORMATION

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH - Bezirksstelle ROHRBACH

"Guten Tag, ich bin vom Roten Kreuz"



Fünf Jahre ist es her, dass das Rote Kreuz die Bevölkerung zuletzt besucht und um Unterstützung gebeten hat. Ab 17.April ist es wieder soweit: Die Mitglieder des Teams gehen von Haus zu Haus um über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Mitgliedschaft informieren.

Die Werberinnen und Werber tragen eine Rotkreuz-Uniform, können sich ausweisen und ein Ermächtigungsschreiben vom Roten Kreuz vorweisen. Sie arbeiten mit einem Tablet-PC, mit dem Sie das Rote Kreuz vorstellen und eine Spendenvereinbarung erstellen können. Bargeld dürfen sie keines annehmen.

Die Aufgaben des Roten Kreuzes im Bezirk Rohrbach werden von etwa 1.300 engagierten Menschen bewältigt., die Meisten von ihnen arbeiten als Freiwillige, also unentgeltlich. Nur in wenigen Leistungsbereichen, wie zum Beispiel der Rettungs- und Krankentransport, stehen den Ausgaben direkte Einnahmen gegenüber. Bei vielen anderen Aufgabenstellungen greifen wir auf Mitgliedsbeiträge und Spenden zurück

Einige Beispiele im Bezirk sind

- Jugendrotkreuz in allen 10 Ortsstellen
- Aus-, Fort- und Weiterbildung in allen Sparten
- Rot-Kreuz-Markt Aigen-Schlägl
- Material f
 ür die Katastrophenhilfe (Feldk
 üche, Zelte, Feldbetten, ...)
- Zusätzliche Ausstattung aller 10 Ortsstellen, zur Verbesserung des Arbeitsumfeldes unserer freiwilligen Mitarbeiter:innen
- Freiwillige Soziale Dienste (Besuchsdienst, Essen auf Rädern, ...)
- ROKO Kann's das Rote Kreuz im Kindergarten
- ALPHA Leseförderung für Schulkinder

Die Mitgliederwerbung beginnt am 17.April und wird mit einer Pause im Sommer bis in den Herbst hinein dauern. Es gilt, jeden einzelnen Haushalt zu besuchen. Das könnten wir mit unseren eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht bewerkstelligen, weshalb wir mit einem langjährigen Werbepartner, der Firma HSP aus Graz, zusammenarbeitet die ein Werberteam bereitstellt. Wo genau die Werberinnen und Werber und zu welchem Zeitpunkt unterwegs sind, erfährt man auf www.roteskreuz.at/rohrbach, und in den sozialen Medien. Für Fragen zur Mitgliedschaft steht unsere Spenden Hotline 0800 010 144 zur Verfügung.



Aus Liebe zum Menschen.

WWW.ROTESKREUZ.AT/ROHRBACH



Info-Nachmittag der Internetanbieter für den Breitbandanschluss

Mehr Auswahl im ultraschnellen Glasfasernetz der Breitband Oberösterreich

In den Gemeinden St. Oswald und Lichtenau errichtet die Breitband OÖ mit Fördermitteln aus der Breitbandmilliarde im genehmigten Projektgebiet ein flächendeckendes Glasfasernetz. Die Bauarbeiten der 40.000 Meter an Leitungstrassen in der Region schreiten bereits zügig voran. Die ersten Haushalte gehen vermutlich im Juni in Betrieb und spätestens im Herbst 2023 wird hoffentlich das schnelle Internet in allen Haushalten verfügbar und aktiv (bei Bestellung) sein.

Dieses Glasfasernetz steht allen Anbietern in Österreich offen. Einige der 14 aktiven Anbieter stellen sich vor bei einem

Info-Nachmittag

der Internetanbieter (ISPs) im Pfarrheim St. Oswald 4170 St. Oswald b. H., Nr. 1 am Freitag, 5. Mai 2023 jederzeit zwischen 13:00 und 18:00 Uhr

Während des Info-Nachmittages können Sie sich persönlich zu den Angeboten der Anbieter und deren Dienste informieren (natürlich auch schon vorher über deren Homepages und Infotelefon-Nummern).

























Links zu uns bzw. den Anbietern auf www.bbooe.at

Wichtig: Um an das Glasfasernetz angeschlossen zu werden, ist es unbedingt notwendig, einen Anschluss bei der BBOÖ zu bestellen. Alle, die noch die vergünstigte Anschlussmöglichkeit um 300 Euro (statt 1.500 Euro ab 15. Juli 2023) nutzen möchten, können sich unter diesem Link gerne anmelden und ihre Immobilie mit diesem wichtigen Infrastrukturanschluss aufwerten https://portal.bbooe.at/bestellung (Verrechnung erst nach der Herstellung) - Bitte weitersagen!



Detaillierte Informationen zum Glasfaserausbau findet ihr unter https://www.st-oswald-haslach.ooe.gv.at/Glasfaserausbau sowie https://www.lichtenau.ooe.gv.at/Glasfaserausbau



50 Jahre Volksschule und Kindergarten

Am 27. Mai 1973 lud die Gemeinde St. Oswald zu einem besonderen Fest. Es wurde der Abschied von der "alten" Schule im eh. Raiffeisengebäude und die Eröffnung der neuen Schule sowie des Kindergartens gefeiert. Damals konnte man auf den Einladungen lesen:

St. Oswald bittet heut' zum Fest, all die, die einstens hier gewest, es ladet ein zu kurzer Rast, ein jeder gilt als Ehrengast.



Mit denselben Worten laden wir nach genau 50 Jahren wieder zur feierlichen Jubiläumsfeier am

27. Mai 2023 um 14:00 Uhr

in den Turnsaal der Volksschule ein.

Bis 16:30 Uhr können die Räumlichkeiten des Kindergartens und die Klassen der Volksschule gerne besichtigt werden.

Für das leibliche Wohl sorgen die Eltern der Schüler/innen und Kindergartenkinder.

Kindergarten St. Oswald sagt DANKE

Die Kindergartenkinder bedanken sich auf diesem Wege nochmals bei der SPÖ St. Oswald für die leckeren heißen Leberkässemmeln und bei der Sparkasse Mühlviertel West für die Krapfen, welche sich die Kinder im

Fasching schmecken ließen.



